



Die Unfallrekonstruktion im Schadengutachten

Praxisseminar für Schadensachbearbeiter und Sachverständige

Die Anforderungen an Schadengutachter und techn. Schadenregulierer haben sich in der Vergangenheit verändert.

Stand früher die Schadenbegutachtung alleine im Vordergrund, so legt der Versicherer heute bei der Schadenregulierung primär Wert auf die Plausibilitäts- und damit eingehende Haftungsfrage.

Das Seminar soll dem schwerpunktmäßig im Schadengutachtenbereich tätigen Sachverständigen, aber auch dem technisch versierten Schadensachbearbeiter eine Hilfestellung liefern, Schadenbilder zu "lesen", um entsprechende Rückschlüsse auf den Unfallhergang ziehen zu können.

Der klassische Parkplatzunfall mit der Frage: "Wer war in Bewegung?" wird ebenso erläutert und diskutiert wie die Bestimmung von Anstoßrichtungen und Schadenüberlagerungen. Ein echtes Praxisseminar, das zudem mit Crashversuchen zu den genannten Problemen ergänzt wird.

Inhalt:

- Kraftfluss / Stoßrichtungen
- Merkmale unterschiedlicher Anstoßsituationen und Stoßrichtungen
- Fahrzeugqueraxiale Deformation
- Streifbeschädigungen
- Parkplatzunfälle – Wer war in Bewegung
- Crashversuche

Referent:

Martin Philippi
Kfz-Sachverständiger
Geschäftsführer EEC GmbH & Co. KG

Termin:

Donnerstag, 30. September 2010
10:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 01. Oktober 2010
09:00 - 12:30 Uhr

Ort:

GFU Schulungsstätte
Berlin

Gebühr:

VKS-Mitglieder 432,00 EUR zzgl. MwSt.
Nichtmitglieder 480,00 EUR zzgl. MwSt.
(inkl. Tagungsunterlagen, Tagungsgetränken
sowie 1 Mittagessen)

SEMINAR-ANMELDUNG

(Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen des VKS e.V.)

PER FAX AN:
02664 / 990 996

Zimmerreservierung erwünscht?

ja

nein

von _____ bis _____

Anzahl d. Übernachtungen: _____

TEILNEHMER (bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung)

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Firma _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____